

Hagen Schulze

Staat und Nation
in der europäischen
Geschichte

Verlag C. H. Beck

Inhalt

Vorwort	13
-------------------	----

Erstes Kapitel

Staaten

Seite 19

1. Der moderne Staat tritt auf den Plan	19
---	----

1000 n. Chr. – was ist von Rom geblieben? · Das karolingische Reich und sein Zerfall · Europa ohne Staaten · Lehnswesen · Personenverband und Flächenstaat · Der Herrscher und sein Amt · Das Recht und seine Durchsetzung · Verwaltung · Wunder und Wandler der Welt: Friedrich II. und Sizilien · Früh und dauerhaft: Frankreich · Geistliches und weltliches Schwert · Fürsten und Stände · England, Frankreich, Heiliges Römisches Reich

2. Christentum und Staatsraison	43
---	----

Das schwarze 14. Jahrhundert · Geistliche und weltliche Ordnung in der Krise · Machiavelli und der Staat · *fortuna* und *virtù* · Italien · Die Idee der Staatsraison · Thomas Morus · Stärkung der Fürstenmacht · Die militärische Revolution · Spanien: Ein moderner Verwaltungsstaat entsteht · Staat und Kirche: Spanien, England, Frankreich – Reichsreform · Reformation und Gegenreformation · Der europäische Bürgerkrieg des 16. und 17. Jahrhunderts

3. Leviathan	64
------------------------	----

«*L'état c'est moi*» · Bürgerkrieg und starker Staat · Jean Bodin · Der Herrschaftsvertrag · Thomas Hobbes · Inbegriff des Absolutismus: Frankreich · Hof, Regierung, Verwaltung, Wirtschaft, Heer · Grenzen des Absolutismus · Die Stände · Württemberg · Dänemark · Brandenburg-Preußen · Polen · Niederlande · Hegemonie und Gleichgewicht · Großbritannien und die *balance of power*

4. Rechts- und Verfassungsstaat	88
Bolingbroke und der patriotische König · Das Parlament · Montesquieu · Die Vernunft der Gesetze · England als Vorbild · <i>Glorious Revolution</i> · Aufgeklärter Absolutismus · Preußens Friedrich · Der Fall des Müllers Arnold · Der erste Diener des Staats · Die Welt ist schwanger mit Verfassungsplänen · Weshalb Joseph II. scheiterte · Revolution im Namen des alten Rechts · Rousseau · Neue Welten · Der Staat ist tot, es lebe der Staat · Napoleons Modell · Preußische Reformen · Ideologisierung der Politik · Suche nach neuer Gemeinschaft	

Zweites Kapitel

Nationen

Seite 108

1. «Nation» ist nicht Nation	108
Hermann und Vercingetorix · Was ist eine Nation? · Renan und ein bißchen Soziologie · <i>natio</i> und <i>patria</i> · Was heißt eigentlich «deutsch»? · Kein deutsches Reich im Mittelalter · Franken und Franzosen · Adelsnationen · Konzilsnationen · Universitätsnationen · Nationale Identitäten werden entdeckt: die Kreuzzüge · Deutsche und Tschechen · Franzosen und Engländer · Engländer und Iren · Schlachten und Kriege	
2. Staatsnationen und Kulturnationen	126
Lauter Sonderwege · Extremfälle: Deutschland und England · Hat das Reich eine Hauptstadt? · Shakespeares England · Das Land auf der Insel · Die englische Sprache entsteht · Sprache und Konfession · Feindbilder · Das auserwählte Volk · Von Artus bis Elizabeth · Krone und Parlament · Eine frühe Staats- und Kulturnation · Frankreich und Spanien · Was ist die deutsche Nation? · Die Reichsreform scheitert · Tacitus und die Folgen · Deutscher Humanismus · Luther und die deutsche Sprache · In Mitteleuropa: keine Staatsnation · Bildungsbürger und ihre Kulturnation · Italiens Regionalisierung · Ähnlichkeiten und Unterschiede · Westeuropa, Mitteleuropa, Osteuropa	
3. Achsenzeit	150
Eine weltgeschichtliche Umwälzung · Bevölkerungsexplosion · Wanderungen · Verstärkung · Pauperismus · Industrialisierung	

Das industrielle und das agrarische Europa · Kommunikationsrevolution · Wandel von Zeit und Raum · Leserevolution · Der Ruf nach der Machtteilhabe · Neue Staatsaufgaben · Legitimations- und Wertekrise · Suche nach neuer Gemeinschaft · Liberalismus, Sozialismus, Konservatismus · Europäischer Bürgerkrieg? · Die Nation als Rettungsanker · Volksnationen · Herder und Sieyès · Subjektive und objektive Nationen · Der Staat – nicht von Gottes, sondern von der Nation Gnaden

4. Die Erfindung der Volksnationen 172

Sprechen Franzosen französisch? · Vereinheitlichung der Sprachen durch die Bibel · Manzoni und das Italienische · Europas große Sprachenschöpfer · Die Dichter und das Volk · Nation und Geschichte · Der serbische Fall · Geschichtswissenschaft in Deutschland · Nation als utopische Projektion aus der Vergangenheit · Griechenland · Das Volk · Preußens «deutsche Sendung» · Mittelalter · Der deutsche Nationalstaat von 1871: eine Totenbeschwörung · Die Konstruktion der europäischen Nationalgeschichten · Die Geschichte der Völker erteilt mörderische Lehren

5. Die Wirklichkeit der Volksnationen 189

Die Idee ergreift die Massen – aber wie? · Napoleons Krieg · Am Anfang war Spanien · Der *catecismo civil* · Der satanische Gegner · Spanien und Europa · Österreich und die Volksmobilisierung · Die Propagandamaschine · 1813: Das spanische Beispiel wirkt mit Verspätung · Patriotismus in England und Preußen · Mobilisierung der Massen? · Vereinswesen · Sänger, Turner, Schützen, Studenten · Publizistik · *Carboneria* · Mazzini und das Junge Europa · Rheinkrise 1840: Eine Zäsur

Drittes Kapitel

Nationalstaaten

Seite 209

1. Der revolutionäre Nationalstaat (1815–1871) . . . 209

Was ist ein Nationalstaat? · Der Wiener Kongreß 1815 und die Furcht vor der nationalen Revolution · Die Zersplitterung Mitteleuropas · Die Nationalstaaten Westeuropas: Frankreich, England · Spanien und Belgien · Italien nach dem Wiener Kongreß · Die Nationen Osteuropas · Die Pentarchie zerfällt · Die Revolu-

tion von 1848 · Die Völker Österreichs · *Risorgimento* · Demokraten und *moderati* · Piemont · Cavour · Napoleon III. · Die italienische Einigung und Europa · Deutschland und die Italienkrise 1859 · Nationalverein · Ist Preußen Piemont? · Bismarck · Blut und Eisen · Schleswig-Holstein · Königgrätz · Die «Schwätzer der Bewegungspartei» · Norddeutscher Bund · Krieg 1870/71 · Der Kaisertitel · Italien und Deutschland: Ähnlichkeiten und Gegensätze · Revolution des Staatensystems · «Revolutionen von oben»?

2. Der imperiale Nationalstaat (1871–1914) 243

1871: Das schreckliche Jahr · Frankreich: Republik und Nation · Die Schulen · Linker und rechter Nationalismus · «Die blauen Linien der Vogesen» · Patriotenliga · Boulanger · Drumont, Barrès, Maurras · Dreyfus-Affäre · *Action française* · Angst vor der Moderne · England und die Kolonien · Disraeli · Das Weltreich und die soziale Frage · Das Empire und Indien · Konstruktiver Imperialismus · Nationaler Konsens · «Des weißen Mannes Bürde» · Deutschland: «Innere Reichsgründung» · Verspäteter Nationalstaat · Armee und «Gesinnungsmilitarismus» · Parteien und Verbände · Vater Staat · Kolonialismus und «Weltpolitik» · Angst und Neid · Wilhelm II. · Italiens Irredenta · Adua · Heroischer Nationalismus · Der «integrale Nationalismus» · Auflösung des Staatensystems · Europäische Ängste · Sendungsbewußtsein · Panslawismus · Sozialismus · Der Sündenbock: die Juden · Innere und äußere Feinde · Sozialdarwinismus · Politik heißt Krieg · Nationaler Massenfanatismus

3. Der totale Nationalstaat (1914–1945) 278

Totaler Krieg · «Geist von 1914» · Die Stunde des Staats: Deutschland, England, Frankreich, Italien · Bürokratisierung aller Lebensbereiche · «Staatssozialismus» · Ludendorff und der totale Staat · «Du bist nichts, Dein Volk ist alles» · Zwischenkriegszeit: Der europäische Wohlfahrtsstaat · Starker und schwacher Staat · Der Umverteilungsstaat erwürgt sich selbst · Demokratie in der Legitimationskrise · «Selbstbestimmungsrecht der Völker» · Die Nationalstaaten Osteuropas · Der Weltkrieg ist noch nicht zuende · Diktaturen werden zum europäischen Normalfall · Die Sowjetunion · Die Enttäuschung des Siegers: Italien · «Marsch auf Rom» · Wer wählt faschistisch? · Heiligung der Nation · Hitler und Mussolini als Redner · Das Gemüt der Massen · Die Frontkämpfer · Parteien und Bewegungen · Nationalsozialismus, Faschismus, autoritäre Regimes · Diktaturen in

Lettland, Estland, Polen, Rumänien und Portugal · Spanien und der Faschismus · Partei, Nation und Staat im faschistischen Italien · Der totale Staat des Nationalsozialismus · Militarisierung des Volks · Der Unterschied zwischen Nationalsozialismus und Faschismus · Mussolinis Krieg · Hitlers Krieg · «Barbarossa» und Judenmord · Totale Nation, totaler Feind, totaler Krieg

Viertes Kapitel

Nationen, Staaten und Europa

Seite 318

1945: Wiederkehr der Nationalstaaten? · Hegemonie und Gleichgewicht · Europa in globalen Zusammenhängen · Jalta und die Politik der Einflußsphären · Souveränität im Nuklearzeitalter · Bipolare Weltpolitik · Die Sowjetunion und Osteuropa · «Eigener Weg zum Sozialismus» · Tito und der «Nationalkommunismus» · Proletarischer Internationalismus und die Breschnew-Doktrin · Die USA und Westeuropa · Demokrat sein heißt Sieger sein · Hitler und Stalin als Geburtshelfer des geeinten Europa · Europäische Institutionen · Ende des Nationalstaats? · Der Weg zur europäischen Gesellschaft · Zusammenbruch der Sowjetunion und des Systems von Jalta · Wiedererwachen des Nationalismus in Osteuropa und der Westen? · Der Abgrund der Geschichte · Maastricht · Brauchen wir Nationen und Nationalstaaten? · Ohne Nationalstaaten kein geeintes Europa

Anhang

Anmerkungen	345
Literaturhinweise	357
Personenregister	369